

## Jahresbericht des Präsidenten Wehrsportgruppe Schwyz 2018

Es wurde viel gemacht. So möchte ich meinen Jahresbericht fürs 2018 anfangen.

Aber es gibt noch viel zu tun.

Der Vorstand ist sich sicher einig darin, dass wir auch in diesem Jahr viele schöne Stunden mit den Mitgliedern der WSG verbringen durften. Das Jahresprogramm wiederholt sich Jahr für Jahr mit den gleichen Anlässen. Das ist gut so. Zum Glück findet nämlich der Marsch um den Zugersee auch nach dem 50. Jubiläum wieder statt. Das war eine gewisse Zeit nicht sicher. Ebenfalls unsicher war die Zukunft des Luzerner Distanzmarsches. Auch dort geht es nächstes Jahr weiter.

Nächstes Jahr soll es in Wiedlisbach wieder einen Waffenlauf geben. Dann wären es wieder wie in Glanzzeiten 10 Stk.

Leider konnte ich dieses Jahr nicht an so vielen Waffenläufen mitmachen. Die Termine waren ziemlich oft doppelt besetzt. Vor allem im Frühling sind eben die Marschtrainings und die wollte ich möglichst komplett besuchen. Wir waren drei Wochenenden hintereinander am marschieren. Zuerst in Diekirch (Luxemburg), dann in Bern und am Ende noch in Göteborg (Schweden). Diese Ballung von Märschen war sicher alles andere als optimal und es zeigten sich Ermüdungserscheinungen nicht nur körperlicher Art. Leider haben wir keinen Einfluss auf die Termine der Veranstalter. Im Fall von Göteborg wurden wir informiert, dass infolge fehlender Helfer in diesem Jahr der letzte Marsch stattfand. Wir sehen also auch im Ausland wird mit gleichen Problemen gekämpft wie bei uns. Das Jahr 2018 war sehr turbulent und anspruchsvoll für den Vorstand. Wir danken den Mitgliedern für das Verständnis bei allfälligen Kommunikationsfehlern.

Wir konnten aber an vielen Anlässen schöne Teilnehmerzahlen erreichen und das zeigt uns, dass wir nicht auf einem schlechten Weg sind. Die tollen Resultate von Gwerder Urs und Imhof Richi am Luzerner und Berner Distanzmarsch zeigten wie Leistungsfähig unsere Mitglieder sind.

Durch Hug Simon konnten wir wieder frisches Blut in den Vorstand bringen. Das bemerkt man durch seine modernen Ideen. Der Vorstand wird bemüht sein im 2019 die Kameradschaft hoch zu halten und den Mitgliedern erneut gute Anlässe zu bieten.

Den grössten Dank statte ich meinen Vorstandskameraden ab. Ohne Ihre grosse Unterstützung wäre unser Verein nicht so aktiv wie er ist.

Weiter so im 2019! WSG Schwyz...der Verein der bewegt!

Euer Präsident

Bissig Daniel